



Compliance für REACH, ROHS und Conflict Minerals US & EU Anforderungen, Lösungen und Best Practice Schützen Sie Ihr Unternehmen!

Die Verordnungen aus REACH, ROHS sowie Conflict Minerals betreffen alle österreichischen Unternehmen. Unterschiedlich sind die jeweiligen Anforderungen im Detail.

Jedes Unternehmen ist gesetzlich verpflichtet, für alle seine in Umlauf gebrachten Produkte nachzuweisen, aus welchen Inhaltsstoffen sie erzeugt wurden. Das gilt immer für die gesamte Lieferkette. In manchen Fällen (Conflict Minerals) muss der Nachweis sogar jene Mine ausweisen, aus der das verarbeitete Zinn, Tantal, Wolfram oder Gold gewonnen wurde.

Schützen Sie Ihr Unternehmen vor Imageverlust, Strafen und Wettbewerbsnachteilen:

- Informieren Sie sich über die gesetzlichen Bestimmungen
- Lernen Sie die Praxislösung Octopus-data-net kennen, die Ihr Unternehmen kostengünstig und personalschonend in einem durchgängigen Prozess unterstützt

Termin

Freitag, 18. März 2016, 09:00 bis 13:00

Gastgeber | Ort der Veranstaltung

AT & S Austria Technologie & Systemtechnik AG, Fabriksgasse 13, 8700 Leoben

Informationen zu Parkplätzen:

Bitte folgen Sie der Erlebniswelt Beschilderung auf den Mitarbeiterparkplatz hinter dem Werk. Es werden darüber hinaus separate Beschilderungen aufgestellt, um Sie zu den für Sie reservierten Parkmöglichkeiten zu geleiten. Sie werden dort beim hinteren Drehkreuz "1" abgeholt.

Das Programm

- 09:00 Uhr** Eintreffen der Gäste
- 09:30 Uhr** „Die Erwartungen des Gesetzgebers an die nicht-chemische Industrie“
Dr. Helmut Stessel, Amt der Steiermärkischen Landesregierung, Referat Abfall- und Abwassertechnik, Chemie - REACH-Landeskoordinator
- 10:00 Uhr** **Best Practice: Octopus-data-net**; Vorstellung der Best Practice-Initiative zu REACH, ROHS und Konfliktmineralien US, vorbereitet auch für nahende Regelungen Konfliktmineralien EU; **Richard Schwanzer**, Präsident Octopus, und **Mag. iur. Christina Schwanzer, M.L.E.**
- 12:00 Uhr** Ausklang in anschließender Gesprächsrunde
(für Getränke und Snacks ist gesorgt)

Teilnehmerkreis

GeschäftsführerInnen, Verantwortliche aus Einkauf, Supply Management, Logistik, Supply Chain Management aus der nicht-chemischen Industrie.